

Kinder für Tierschutz



Wir fordern ein artgerechtes Leben für alle Tiere

Mehr Schutz für Tiere

Sehr geehrter Herr Özdemir,

Tiere sind fühlende Lebewesen. Für uns Kinder ist es unerträglich, dass so viele Tiere in der Massentierhaltung leiden, nur damit Erwachsene billig Eier, Milch und Fleisch kaufen können. Das muss sich dringend ändern.

Wir verstehen nicht, warum Hunde und Katzen mehr Rechte haben als „Nutztiere“ und fordern für sie dieselben Rechte. Kein Tier sollte direkt nach der Geburt von seiner Mutter getrennt werden, weder Kälber noch Welpen. Wir fordern ein lebenswertes Leben für alle Tiere, mit täglichem Auslauf, der Haltung in Kleingruppen, gesundem Futter und genügend Platz, um sich aus dem Weg zu gehen.

Wir Menschen müssen die Bedürfnisse der Tiere achten und sie vor Ausbeutung schützen. **Bitte, lieber Herr Özdemir, setzen Sie dafür ein, dass die Tiere nicht mehr in der Massentierhaltung leiden müssen!**

Name, Alter



Bund gegen Missbrauch
der Tiere e.V.

Bitte mit
70 Cent
freimachen

Illustrationen: Christiane Grass

Bundesminister für Ernährung
und Landwirtschaft

Herrn Cem Özdemir
Wilhelmstraße 54
11055 Berlin